



Das Gotteslob ist international. Der Chor der Koreanisch-methodistischen Gemeinde während des internationalen Gottesdienstes der Frankfurter EmK-Gemeinden.

Methodismus International

21.07.2015

Von George Miller (kur)

Internationales Gotteslob

Internationales Gotteslob

Mitte Juli feierten die methodistischen Gemeinden des Frankfurter Raums einen internationalen Gottesdienst. Dazu kamen über 250 Christen aus sechs Gemeinden und verschiedenen Ländern zusammen, um zum Thema »Leib Christi – der sich gegenseitig braucht« zusammen zu beten, singen und Gemeinschaft zu leben. Beteiligt waren die englisch-sprachige New Hope Gemeinde, die vietnamesische Gemeinde, die ghanaische Calvary Church, die Christuskirche und die Ruferkirche. Gastgeberin war die koreanisch-methodistische Gemeinde. Fünf verschiedene Chöre und ein Posaunenchor bestachen durch Vielfalt und musikalisches Können. Das Kinderprogramm wurde von mehr als 50 Kindern

angenommen. Stärkung fand die interkulturelle Schar der Methodisten im Anschluss bei einem reichen Mitbringbuffet. Der Tenor war eindeutig: Der Leib Christi lebt weltweit und hier in der evangelisch-methodistischen Gemeinschaft in Frankfurt.

George Miller (kur)

Foto: © privat

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche